32. Int.

Musik Fest

1.–3. Juli 2011

Waidhofen/Thaya

Thayapark

WAIDHOFEN a THAYA FOLK CLUB

www.musikfest.folkclub.at

STADTGEMEINDE WAIDHOFEN AN DER THAYA

SPARKASSE Waidhofner Sparkasse von 1842

ORF 1 ÖSTERREICH 1 CLUB

NÖN

spark7

oeticket.com

Den Künstlern viel Applaus.

Den Besuchern viel Vergnügen.

Kultur ist die Würze des Lebens. Deswegen kümmern wir uns nicht nur um Ihr Geldleben, sondern unterstützen auch ausgewählte kulturelle Projekte.

SPARKASSE

Waldviertler Sparkasse von 1842

In jeder Beziehung zählen die Menschen.

Auf geht's!

Die 32. Auflage des Internationalen Musikfests Waidhofen/Thaya, kurz und liebevoll auch „Folkfest!" genannt, steht vor der Tür. In 32 Jahren ist längst der Rahmen der Folkmusik gesprengt worden, und der Veranstalter, der Folk-Club Waidhofen/Thaya, kann einen Stilmix am Festival bieten, um welchen wir von manch anderen Veranstaltern beneidet werden. Und das Warum ist einfach erklärt: Die einmalige Atmosphäre im Thayapark mit integriertem Campingplatz lädt ein zum Entspannen, Freunde treffen, den kulinarischen Genüssen frönen, in der angrenzenden Thaya schwimmen gehen – und das alles verbunden mit MUSIK hören. Dieses „Package", wie man als Modewort im Tourismus heute sagen würde, macht die drei Tage in Waidhofen zu einem Erlebnis, das seinesgleichen sucht. Übrigens, als das Festival 1980 von ein paar Idealisten gegründet wurden, hatte man – Gott sei Dank – weder eine Ahnung von „Packages", „Facebooks" und „Globalisierung" noch von irgendeinem „Marketing-Konzept". Wahrscheinlich ist das noch zusätzlich das Geheimnis des Festivals, dass hier nicht mit spekulativen „Strategien" gearbeitet wird, sondern die Arbeit der mehr als 250 (ja, richtig geschrieben, zweihundertfünfzig) freiwilligen Mitarbeiter einfach von Herzen kommt.

Freude und Spaß daran zu haben, dass man ein paar Tausend Gästen aus allen Bundesländern und dem benachbarten Ausland zeigen kann, dass das Waldviertel nicht mystisch ist, sondern lebt, im wahrsten Sinne des Wortes einfach „lebt". Im Englischen heißt das „Live" – und damit sind wir wieder bei der Musik: Das heurige Programm „Live on stage" ist wahrscheinlich eines der aufregendsten und abwechslungsreichsten, das wir im letzten Jahrzehnt hatten. Alleine die Vielzahl an Musikern aus aller Herren Länder, begonnen von Australien über Europa bis nach Amerika, verspricht Vielseitigkeit. Das gesamte Programm liegt nun zum Durchschmökern vor Ihnen.

Der Folk-Club Waidhofen wünscht entspannte und musikalisch aufregende drei Tage im Thayapark!

Ihr Folk-Club Team

MÖLZER

von der sonne inspiriert

3830 Waidhofen/Thaya
tel: +43/2842/52419, www.moelzer.at

jalousien
markisen
rollläden

Impressum:
MV Folk-Club, Böhmgasse 18/6, 3830 Waidhofen/Thaya;
Vereinsregister ZVR-Nr. 174 751 887. e-mail: office@folkclub.at; Website: www.folkclub.at;
Grafik-Design: Ergott Visual Communication > www.ergott.at

Gedruckt nach der Richtlinie des Österreichischen Umweltzeichens „Schadstoffarme Druckerzeugnisse" Druckerei Janetschek GmbH · UWN. 637

Dieses Festival ist unserem „Max" Zotter gewidmet, der 1980 die Idee zur Location Thayapark gehabt hat und am 7. September 2010 in den ewigen Rock'n'Roll-Himmel entschwunden ist!

DONNERSTAG, 30. JUNI 2011

WARMING-UP-DAY

the FIRST, the BEST, the REAL one

Musik und Sessions in den Gasthäusern und Beisln der Altstadt von Waidhofen/Thaya bei freiem Eintritt. Ab 20.00 Uhr (falls nicht anders angegeben)

★ Folk-Club Lokal „Igel", Böhmgasse 18-22
Bernhard Zimmermann & Band 21:15
Rocknummern, Popballaden und elektronischer Funkpop.

Lausch 22:45
Raue Schönheit in Form stampfender Grooves, räudiger Bässe und knuspriger Gitarren.

★ Cafe-Konditorei Sischka, Niederleuthnerstraße 13
Take 4 Point 5
Swing & Jazz ganz im traditionellen Stil.

4 Giants

★ Gasthaus Jöch, Schlossergasse 12
Curbside Prophets
Country & Artverwandtes in Johnny Cash Manier.

★ Cafe Oswald's, Raiffeisenpromenade
Nut-Jazz Dixie Band
Traditioneller New Orleans Dixieland.
Frech, schnell und mit viel Spielwitz.

Paul Stowe

★ Cafe Martins, Raiffeisenpromende
Zappa & Wild Irish Lasses
Irish Folk meets Blues.

★ Cafe Teddy, Moritz-Schadekgasse 15
Paul Stowe
British Folk sowie Bluegrass, vermischt mit Country & Blues.

Laura & the Comrats

★ Museumspark, Moritz-Schadekgasse 4
42er Schrammel Quartett
Eine Hommage an die gute alte Zeit...

★ Cafe-Restaurant Tell, Böhmgasse 32
Tom Hornek & Bluesmopolitans
Ein Cocktail aus Groove, Reggae, Soul und Funk.

★ Cafe-Konditorei Schützner, Böhmgasse 24
16th Tin
Funky Stuff from Vienna.

★ Cafe Topolino, Böhmgasse 18-22 (Durchgang Volksbank-Passage)
The Breasthunters
Eine junge Kremser Blues-Rock-Band in 7- köpfiger Besetzung mit ordentlich Druck.

★ Cafe-Konditorei Müssauer, Böhmgasse 19
fiddl'ma
4 Waldviertlerinnen, die feinen Irish Folk zubereiten.

★ Geschäftsportal Optik Dangl, Böhmgasse 15
Erik Trauner
Das Blues Urgestein wieder einmal live am Warming-Up Day zu hören.

★ Rathaus, Vorplatz, Ausschank: s'Gwölb
Laura & the Comrats
Entspannter 60s Pop mit vielen Singer/Songwriter Elementen.

★ Zum Goldenen Hirschen, Hauptplatz 30
4 Giants & S'letzte Moi
Erdiger Rock blickt auf seine alternative Nachkommenschaft.

★ Cafe Restaurant Lorbaer, Wienerstraße 5
Jam Pack
Wer gerne Covers aus allen Jahrzehnten hört, ist hier richtig. Bitte die Kontra E-Gitarre beachten, Marke Eigenbau!

INTERSPORT RUBY
3830 Waidhofen /Th., Böhmgasse 30, Tel. 02842 / 52136
3910 Zwettl, FMZ Industriestraße 25, Tel. 02822 / 52982
eMail: intersport.ruby@utanet.at

TE connectivity RELAY PRODUCTS
Tyco Electronics Austria GmbH
a TE Connectivity Limited company
A-3830 Waidhofen/Thaya, Schrackstraße 1, Tel.: +43 2842 90560-0
A-1210 Wien, Pilzgasse 33, Tel.: +43 1 90560-0
www.te.com

Woody Melectric & The Caloric String Quartet (A) 17.00

Lyric & Groove

Letztes Jahr ließ die Waldviertler Band mit ihrer CD „Yes To The Sun" aufhorchen. Dieses Jahr wird das Programm mit einem Streichquartett verfeinert, wobei die Streicher die Musik von Woody Melectric nicht einfach bloß auffetten, sondern einen eigenen Platz im Arrangement-Geflecht erhalten. „Woody" steht nicht nur für das Waldviertel, sondern auch für die Stille und Ruhe des Waldes schlechthin. Mit „electric" assoziiert man zumeist Lautstärke und Kraft. In Kombination mit dem davor stehenden M ergibt sich Melodie oder Melancholie. All dies sind die Facetten von Woody Melectric!
Der Bandsound besteht aus einer elfenhaften, sanften Stimme, aus herkömmlichen, sowie abgefahrenen E-Gitarrenklängen, lyrischem Piano, einem akustischen Bass und einem im Schlagzeugset integrierten Cajon. Woody Melectric bietet eine konzertante Mischung aus Pop, Jazz und Rock, welche locker zwischen bewegter Leichtigkeit und tiefgründiger Schwere pendelt. Mit dem Streicherensemble bekommt die Musik einerseits einen kammermusikalischen Aspekt, andererseits wird die – scheinbar konträre – Symbiose von Tradition und Moderne verstärkt. Freuen wir uns auf einen eindrucksvollen Festivalauftakt!

Bandbesetzung:
Sonja Schneider - voc, keys
Sigi Schneider - git, voc
Wolfgang Frosch - b
Marc Bruckner - dr, cajon

The Caloric String Quartet:
Julia Pichler - Violine
Andrea Redl - Violine
Wei-Ya Lin - Viola
Lukas Lauermann - Cello

CD-Tipp: „Yes To The Sun"
listencarful/office4music
Web: www.myspace.com/woodymelectric

Mojo Blues Band (A) 19.00

A Thirty Year Blues Affair

Dreißig Jahre im Bluesgeschäft und noch immer voller Tatendrang. Eine Seltenheit! Noch dazu, wenn die Wiege der Band weder im Mississippi- noch im Donau-Delta stand, sondern mitten im Herzen Wiens. Was 1977 im legendären Jazzland begann und 1982 bereits in Waidhofen zu sehen war, ist längst zur internationalen Marke des Blues geworden. Eine stolze Leistung.
Viele Umbesetzungen hat es in den letzten drei Dekaden gegeben, manches blieb jedoch bewährt konstant: zum einen der Gründer und Mastermind der MBB, Erik Trauner, ein bekennender Besessener des Zwölftakters. Zum zweiten die Qualität der Gruppe: die jeweils beste Besetzung der Band ist die jeweils aktuelle. Auch nicht gerade üblich, aber typisch für Trauners MBB, über welche eine der unzähligen (Chicago-)Blueslegenden, mit denen die Gruppe im Laufe der Jahrzehnte arbeitete, Tail Dragger, dereinst verlauten ließ: „They're the blackest white boys I've ever seen!". Der Versuch, Chicago Blues und R&B mit Country-Blues zu mischen, hat zu einem Stil geführt, der der MBB eine Sonderstellung im internationalen Bluescircuit einräumt. Historisch authentisch, dennoch unverkennbar eigenständig und charismatisch dazu. Und immer wieder die musikalische Bandbreite erneuernd, unspektakulär, aber nachhaltig. „You got to do your own thing", wie es Trauner treffend formuliert. Kurz gesagt: die Mojo Blues Band und der Blues – A thirty year love affair! (Dietmar Hoscher)

Bandbesetzung:
Erik Trauner - voc, guitars, bluesharp
Siggi Fassl - voc, guitars
Charlie Furthner - voc, piano
Herfried Knapp - bass
Didi Mattersberger - drums

CD-Tipp: Mojo Blues Band „A Thirty Year Love Affair", Styx Records (2007)
Web-Tipp: www.mojobluesband.com

OPTIK DANGL
Böhmgasse 15 · 3830 Waidhofen/Thaya
Telefon: 0 28 42 / 526 29 · Fax: 0 28 42 / 526 295
E-Mail: optikdangl@ktv-wt.at · www.optikdangl.at

VBL MÜLLNER
VERSICHERUNG - BAUSPAREN - LEASING
A-3830 Waidhofen/Thaya Telefon 02842/54104
Vitiserstraße 9 Telefax 54105

Richard Thompson (GB) 21.30 Uhr

The Legendary Guitar Master

Nur wenige Musiker können als Singer/Songwriter ebenso als Ausnahmetalent gelten wie als Gitarristen. Bei Richard Thompson, einst Gründungsmitglied der britischen Folk-Rock-Pioniere Fairport Convention, ist genau das der Fall. Seine Songs wurden von prominenten Fans wie Elvis Costello, Bonnie Raitt, Los Lobos und R.E.M. ebenso gecovert wie von Robert Plant auf dessen jüngstem Album „Band of Joy". Als Meister auf der akustischen wie der elektrischen Gitarre wird Thompson vom Musikmagazin „Rolling Stone" in der Liste der „Top 20 Guitarists of All Time" geführt. „Er schwingt in einem Gitarrensolo von Irland in den Fernen Osten und wieder zurück", hat Ex-Talking-Head David Byrne einmal die Meisterschaft Thompsons auf den Punkt gebracht. Scheinbar mühelos kann Thompson unzählige Musikstile zitieren, um daraus einen unverwechselbaren, ganz und gar eigenen Stil zu destillieren. Beim Festival „Guitar Legends" in Sevilla begleitete Thompson Bob Dylan auf der Gitarre, trat aber auch mit eigenen Songs auf.
Als Songwriter steuerte Thompson Klassiker wie das elegische „Meet on the Ledge" zum Fairport-Convention-Repertoire bei, um nach dem Ausstieg aus der Gruppe eine bemerkenswerte Reihe an Alben mit seiner damaligen Ehefrau Linda Thompson, darunter Meilensteine wie „I Want to See the Bright Lights Tonight" (1974) und „Shoot Out the Lights" (1982), zu veröffentlichen. Nach Ende der Beziehung startet Thompson eine Solo-Karriere, in deren Verlauf er Meisterwerke wie „Mock Tudor" (1999) einspielt und sich als mitreißender Frontman entpuppt, der sein Konzert-Publikum, egal ob solo oder mit Band, mit dunkel schillernden Songs und Ansagen voll sardonischem Humor zu begeistern versteht. Live hat Thompson auch sein jüngstes, hoch gelobtes Album „Dream Attic" aufgenommen, das seine neuesten Songs sowohl in Konzert- als auch nicht weniger faszinierenden Demo-Versionen enthält. Erstmals seit 26 Jahren gastiert der Brite, der in Los Angeles lebt und heuer als Officer of the Order of the British Empire geehrt wird, nun endlich auch wieder in Österreich. (glicka)

Richard Thompson - guitars, vocals

CD-Tipp: Richard Thompson „Dream Attic",
Proper Records, Vertrieb: Lotus
Web-Tipp: www.richardthompson-music.com

Lunasa (IRL) 0.00 Uhr

...the hottest Irish acoustic band on the planet!

Ein weiteres musikalisches Feuerwerk wird nach dem Auftritt von Richard Thompson gezündet: Lunasa aus Irland sind nach wie vor das Maß der Dinge in der irischen Szene! Lunasa schrieben die irische Musikgeschichte neu, denn vor ihnen hat es noch keine Band geschafft, beim ersten Gastspiel das legendäre Hollywood Bowl in Kalifornien mit 13.000 Tickets auszuverkaufen!
Ein druckvolles, atemberaubendes Ensemble, die zur Zeit mit Abstand heißeste irische Band überhaupt! Aus einer nur zum Spaß geplanten Kurz-Tour zur Erholung und Ablenkung von ihren Jobs in Bands wie Waterboys, Tamalin, Sharon Shannon Band und Toss The Feathers wurde ein umwerfendes Live-Album, das im Dezember '97 alle Bestenlisten anführte. Und dann ging es Schlag auf Schlag. Kollegen und Veteranen wie Matt Molloy sowie die gesamte Musikpresse sind sich einig: „If there is a premiere league amongst Irish bands, Lunasa are certainly up there at the top of the tree!"
Lunasa war im Zuge des „Guinness Irish Christmas Festival" bereits 2001 zu Gast im Clublokal „Igel". Wir freuen uns nun, diese Band, die wir extra aus Irland für einen Exklusivauftritt einfliegen lassen, nun auch im Thayapark begrüßen zu können.

Bandbesetzung:
Sean Smyth - fiddle & whistle
Trevor Hutchinson - double bass
Donogh Hennessy - guitar
Kevin Crawford - flute & whistle
Cillian Valleley - uilleann pipes, whistle, flutes

CD-Tipp: Lunasa „Lá Nua" (2010)
Web-Tipp: www.lunasa.ie

BERGER
ELEKTRO - TECHNIK GmbH
3830 Waidhofen/Thaya, Niederleuthnerstr. 23, T 02842/54400
3580 Horn, Hauptplatz 6, T 02982/30615
office@berger-etech.at www.berger-etech.at

Kirchenwirt Jöch
CATERING DER BESONDEREN ART
Ihre Gäste werden begeistert sein!
Mit unserem CATERING
wird jede Feier zu einem
außergewöhnlichen Erlebnis.
VERSPROCHEN!
Was wir sonst noch so alles für Sie tun können, erfahren Sie auf www.joech.at.
Lassen Sie sich von unseren Kompositionen begeistern!
Kirchenwirt Jöch . 3830 Waidhofen/Thaya . Schlossergasse 12 . T 02842.54550

Mary Broadcast Band (A) 14.00

The Lady Got The Soul

Die Band ist jenen Festivalbesuchern in Waidhofen, die auch den „Warming-Up-Day" in den letzten Jahren miterlebt haben, ein Begriff: Dreimal hintereinander sang sich die Band in die Herzen der Warming-Up-Day Besucher. Das alleine war schon genug Grund, der Band diesmal eine Bühne im Thayapark zu bieten.
Die jungen Musiker arbeiten derzeit an ihrem dritten Album, das 2012 erscheinen soll und das Lieblingsthema der Songwriterin und Bandleaderin Mary Lamaro behandelt: das Leben! Durch ihre zahlreichen Live-Shows hat sich die Mary Broadcast Band in die oberste Riege gespielt und gilt in der Branche als eine der umtriebigsten Bands des Landes. So wurde beispielsweise dem Publikum von Jass Stonec bei ihrem Wien Konzert ordentlich eingeheizt. Außerdem besteht eine rege Studio- und Livearbeit mit der Motownlegende Leroy Emmanuel und dessen Band LMT Connection.
Mit ihren letzten beiden Alben „life is beautiful" und „life is still beautiful**" sowie umfangreichen Konzerttourneen im In- und Ausland, hat sich die lebensfrohe Band eine treue Fangemeinde erspielt. Die Songs bewegen sich zwischen Pop, Rock, Soul und etwas Blues. Die Mary Broadcast Band überzeugt mit eingängigen Melodien, entspannter Atmosphäre, vor allem aber mit der mit hohem Wiedererkennungswert ausgestatteten Stimme von Frontfrau Lamaro. Ein großes Versprechen für Gegenwart und Zukunft!

Bandbesetzung:
Mary Lamaro: voc, guit
Melissa Hosler: drums, voc
Andrea Fränzel: bass, voc
Jimi Dolezal: guit, voc
Karin Ziegelwanger: voc
Mario Mrazek: voc
Julia Radschiner: keys

Web-Tipp: www.marybroadcastband.at

Cafe - Restaurant
Oswald's
Bettina u. Jürgen Scharizer
Raiffeisenpromenade 2, 3830 Waidhofen/Thaya
Tel. 02842/52036, e-mail: oswald.s@speeding.at
www.oswalds.at

Colin Vallon Trio (CH) 16.30

The Schwyzer Impro Experts

Die Musik dieser Band gehört zum Bemerkenswertesten und Spannendsten, was der Schweizer Jazz zu bieten hat. Der 29-jährige Colin Vallon hat alles, was ein überdurchschnittlicher Musiker braucht: brillante Technik, persönliche Ausdrucksweise, Sinn für perfektes Timing. Und er verfügt durch die unerwarteten Klänge seines präparierten Pianos über eine sehr eigenständige musikalische Sprache. Zusammen mit Bassist Patrice Moret und Drummer Samuel Rohrer entwickelt er eine spannende Multi-Stilistik, die auf dem modernen Jazz gründet, von da aus aber in alle möglichen Richtungen schreitet. Die dramaturgisch großartigen Kompositionen lebt das Trio in sensiblem Interplay aus. Mutig und intelligent zugleich.
Das Trio hat sich 2004 in der Band des Saxofonisten Cyrille Bugnon kennen gelernt und die seither vergangenen Jahre dafür genützt, ihre Kompositionen und ihr Zusammenspiel immer weiter zu verfeinern: Das Colin Vallon Trio spielt äußerst ökonomisch und konzentriert sich auf den Gesamtklang; da gibt es keine Note zuviel, und immer geht es um die Geschichte, die gerade erzählt werden will. Die Musik ist penibel geprobt, trotzdem wird sie mit großer Freiheit gespielt; das Trio bezieht sich teilweise auf türkische und andere Folklorethemen, schafft aber durch Abstraktion und ein durchdachtes Klangkonzept eigenständigen Modern Jazz. Auf ihrer neuen CD „Rruga", die übrigens beim weltweit bedeutendsten Plattenlabel ECM erschienen ist, zieht das Trio eine beeindruckende Zwischenbilanz über sein bisheriges Schaffen. (schu)

Bandbesetzung:
Colin Vallon: Klavier
Patrice Moret: Bass
Samuel Rohrer: Schlagzeug

Aktuelle CD: Colin Vallon Trio „Rruga", ECM, Vertrieb: Lotus (2011)

Web-Tipp: www.colinvallon.com

1a Installateur
GAS - WASSER - HEIZUNG - LÜFTUNG
SANITÄRE EINRICHTUNGEN - BADMÖBEL
SCHWIMMBAD - WOHNRAUMLÜFTUNG
BIOMASSE - SOLAR - WÄRMEPUMPE
WISGRILL
WAIDHOFEN-THAYA, TEL. 02842/52227 • FAX: DW 27
E-MAIL: buero@wisgrill.at • www.wisgrill.at

Sväng (FIN) 19.00

Fotzhobelattacken aus Finnland

Die vier überaus charmanten Herrn des Mundharmonika-Quartetts Sväng haben es auf diesen für Finnland zwar typischen, jedoch nicht häufig genutzten Instrumenten zu solcher Meisterschaft gebracht, dass man seinen Polkas und Tangos nur genauso gebannt wie verzückt lauschen kann. Wen wundert's, denn der vierkehlige Chor aus tiefer Bass- und Akkord-Harmonika sowie zwei Sopran-Mundharmonikas (diatonische ebenso wie chromatische Modelle) swingt zauberhaft und spieltechnisch höchst kompetent. Nordische Tanzgrooves, slawische Melancholie und Balkanrhythmen – alles das fließt in das „atemberaubende" Musikerlebnis ein, das die vier Herren bieten. Drei von ihnen entstammen der renommierten Sibelius Akademie und verkörpern dennoch das hundertprozentige Gegenteil von Akademismus. Und mit Pasi Leino haben Sväng einen wirklichen Veteranen der berühmten finnischen Mundharmonika-Orchester-Tradition in ihren Reihen. Sväng wurden vom Folk Music Festival Kaustinen zur Band des Jahres 2005 nominiert, hatten im Oktober 2007 einen offiziellen showcase auf der World Music Expo (womex) in Sevilla und tourten neben zahlreichen Konzerten in Finnland bereits durch Frankreich, Deutschland, Großbritannien, Japan, Mexiko, Ungarn und Österreich. In Jools Holland´s legendärer Silvestershow auf BBC 2 begeisterten Sväng am 31.12.2008 ein Millionenpublikum vor den Bildschirmen. Wir erwarten gespannt die Fotzhobelattacken!

Bandbesetzung:
Eero Grundström: chromatische & diatonische Mundharmonikas
Eero Turkka: chromatische & datonische Mundharmonikas
Jouko Kyhälä: Harmonetta, chromatische & diatonische Mundharmonikas
Pasi Leino: Bass-Harmonika

CD-Tipp: Sväng „Schladtzhe!", Alto Records/Gallileo (2010)

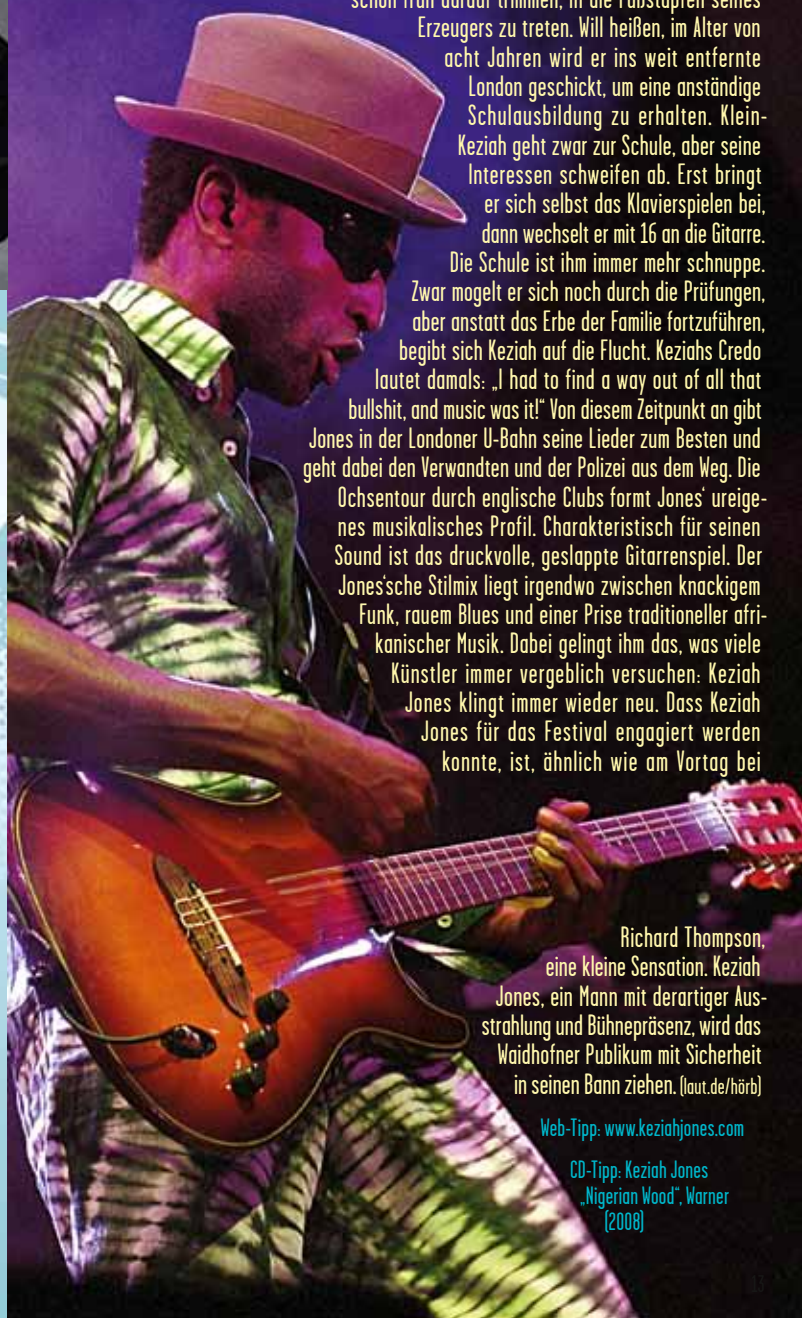
Web-Tipp: www.facebook.com/svangharmonica

1858 Zipfer
EIN GLAS HELLER FREUDE

Keziah Jones (Nigeria/USA) 22.00

The One Man Power-Orchestra

Olufemi Sanyaolu kommt am 10. Januar 1968 in der nigerianischen Hauptstadt Lagos zur Welt. Keziah Jones – wie er sich später nennt – ist der Sohn eines nigerianischen Häuptlings vom Stamm der Yoruba. Gleichzeitig ein erfolgreicher Industrieller, möchte der Vater den kleinen Filius schon früh darauf trimmen, in die Fußstapfen seines Erzeugers zu treten. Will heißen, im Alter von acht Jahren wird er ins weit entfernte London geschickt, um eine anständige Schulausbildung zu erhalten. Klein-Keziah geht zwar zur Schule, aber seine Interessen schweifen ab. Erst bringt er sich selbst das Klavierspielen bei, dann wechselt er mit 16 an die Gitarre. Die Schule ist ihm immer mehr schnuppe. Zwar mogelt er sich noch durch die Prüfungen, aber anstatt das Erbe der Familie fortzuführen, begibt sich Keziah auf die Flucht. Keziahs Credo lautet damals: „I had to find a way out of all that bullshit, and music was it!" Von diesem Zeitpunkt an gibt Jones in der Londoner U-Bahn seine Lieder zum Besten und geht dabei den Verwandten und der Polizei aus dem Weg. Die Ochsentour durch englische Clubs formt Jones' ureigenes musikalisches Profil. Charakteristisch für seinen Sound ist das druckvolle, geslappte Gitarrenspiel. Der Jones'sche Stilmix liegt irgendwo zwischen knackigem Funk, rauem Blues und einer Prise traditioneller afrikanischer Musik. Dabei gelingt ihm das, was viele Künstler immer vergeblich versuchen: Keziah Jones klingt immer wieder neu. Dass Keziah Jones für das Festival engagiert werden konnte, ist, ähnlich wie am Vortag bei Richard Thompson, eine kleine Sensation. Keziah Jones, ein Mann mit derartiger Ausstrahlung und Bühnepräsenz, wird das Waidhofner Publikum mit Sicherheit in seinen Bann ziehen. (laut.de/hörb)



Web-Tipp: www.keziahjones.com

CD-Tipp: Keziah Jones „Nigerian Wood", Warner (2008)

Philipp Fankhauser & Band (CH) 00.15

Black Blues & White Emmental!

Am 27. Dezember 2010, 10 Tage nach der Veröffentlichung seines aktuellen Albums „Try My Love" erreicht es in der Schweiz mit 15.000 verkauften Einheiten Goldstatus. Am 9. Januar 2011 steigt das Album auf Platz 6 der offiziellen Schweizer Album-Charts ein. Das ist ein Phänomen, bei welchem man im Musikantenstadl- und Ö3-Einheitsmedium-Land Österreich nur erstaunt die Augen und speziell die Ohren aufreißen kann. Natürlich auch ein Anlass, diesen Künstler mit seinem Oktett exklusiv nach Österreich einzuladen.
Der Schweizer Philipp Fankhauser ist ein Künstler, der mit herkömmlichen Maßstäben und Mustern nicht gemessen oder gar in Schubladen gepresst werden kann. Man begegnet selbst nach Jahrzehnten in diesem Genre nur selten Musikern, welche glaubhaft vermitteln können, bereits seit Kindheitstagen den Wunsch verfolgt zu haben, Bluesmusiker zu werden, noch dazu, wenn sie weder schwarz sind noch aus dem Heimatland dieser Musik zu stammen. Philipp Fankhauser, am 20. Februar 1964 in Thun geboren, ist einer jener außergewöhnlichen Fälle. Er ist gerade zehn Jahre alt, als er mit dem Blues in Berührung kommt. Seinen Musikstil beschreibt Fankhauser selbst als „traditionellen, schwarzen Blues mit einem Schuss „Emmental", wobei seine melodischen Fähigkeiten und sein „Songwriting" hohe Standards setzen.

Bandbesetzung:
Philipp Fankhauser: Vocals, Leadgitarre
Hendrix Ackle: Keyboards
Marco Jencarelli: Gitarre
Angus Thomas: Bass
Tosho Yakkatoku: Schlagzeug

und die „Brass-Abteilung":
Stephan „Gesa" Geiser und Lukas Thöni: Trompete
Thomi Geiger, Dave Feusi, Till Grünewald, Bernhard Bamert: Posaune

CD-Tipp: Philipp Fankhauser „Try My Love", Membran Entertainment Group
Web-Tipp: www.philippfankhauser.com

Haustüren
Kunststofffenster
Wintergärten
Alufenster
HAUER FENSTER
make your home smile
Waidhofen/Thaya
02842-52481
office@hauer-windows.com
www.hauer-windows.com

Kollegium Kalksburg (A) 11.00

Positiv Trinken

Es wird gesoffen, es wird sich fortgepflanzt, und es wird gestorben in den Liedern, immer aber wird alles mit einem tragischen Humor vollbracht, egal worum es sich handelt. Die beschriebenen und besungenen Protagonisten aber sind Menschen. So wie Sie! Und was würden wir lieber hören als unser singendes Spiegelbild? Schwarzhumorig und genial! Das Kollegium Kalksburg feiert in Waidhofen Premiere mit seinen schrägen Texten, nicht immer ganz jugendfrei, musikalisch, getragen von den markanten Stimmen, der singenden Säge, der leiwand jammernden Gitarre und einer tiefen, weinseligen Spiritualität. Quasi ideal zum Frühschoppen, speziell für jene, die noch vom Vortag verkatert sind und/oder für jene, die wieder in die glückselige Weinseligkeit eintauchen. (akro)

Bandbesetzung:
Heinz Ditsch - Akkordeon, Singende Säge, Gesang
Paul Skrepek - Kontragitarre, Gesang
Wolfgang Vincenz Wizlsperger - Liedgesang, Kamm, Euphonium

BZ - BAU
Braunsteiner - Zeiler Bau GmbH
A- 3943 Schrems, Industriestraße 12
A- 2301 Gross Enzersdorf, Marchfelderstraße 21
Tel. 02853 / 61070-0 Fax. 02853 / 61070-9 email. office@bz-bau.at

Öffnungszeiten: Sonn- u. Feiertage 14 - 20 h
Mo. - Do. 9 - 24 h
Fr. u. Sa. 9 - 02 h
Topolino
ESPRESSO BAR
Böhmgasse 18 (Volksbankpassage) 3830 Waidhofen/Thaya
Tel.: 02842/20420
WWW.TOPOLINO-BAR.AT

Kinderprogramm (A) 14.00

Sassy, eine Tuba geht auf Reisen

Es war einmal...
... in einer großen Stadt in Amerika ein großes Musikinstrument, das träumte von einer Reise in die große, weite Welt. In dieser großen Stadt lebte ein kleiner Bub, der hatte denselben Traum. Und wenn zwei dasselbe träumen, geht dieser Traum in Erfüllung. Der kleine Jon, der für sein Alter schon recht groß war, verliebte sich in die große Tuba und spielte mit ihr und sie mit ihm. Sie waren sofort ein Herz und eine Seele und nannten sich nicht mehr Jon und Tuba, sondern »Sassy«. Sie waren von Musik besessen und spielten so schön, dass sogar der Zauberzeichner Mörli mit offenem Mund (und offenen Ohren) wie verzaubert zuhörte. Der Zauberin Marla erging es ebenso, sie musste mit ihrer zauberhaften Stimme einfach mitsingen. Und weil alle von Musik verzaubert waren, setzten sie sich in den Zauberzug ZZ 2011 und fuhren von New York direkt in die alte Hauptstadt der Musik, nach Wien. Dort warteten schon der Supertrompeter Rabansa und die lässige Trommelkönigin Melissa und... wie die Geschichte weitergeht? Mit Musik.

Die „Reisenden":
Jon Sass - Tuba, Idee & Konzept
Lorenz Raab - Trompete
Melissa Hosler - Schlagzeug
Nataša Mirković-De Ro - Gesang
Rupert Hörbst - Visuals

SP:C BERGER
ServicePartner
SPEEDING.AT

Autohaus
Wais
was Kunden wünschen
Audi
Autohaus Ing. Leopold Wais
VW und Audi Händler, Kundendienst
Wiener Straße 62, 3830 Waidhofen/Thaya
Telefon 02842/52178-14, Telefax 02842/52178-18

Madison Violet (CAN) 16.00

Two Ladies, One Voice

Madison Violet sind die beiden kanadischen Musikerinnen Brenley Mac Eachern und Lisa MacIsaac. In der kanadischen Folk- und Country-Szene bereits bestens etabliert, wurden sie mehrfach bei den Canadian Folk Awards ausgezeichnet. (Folk-Album of the Year, Best Group Recording; Vocal Group of the Year;). Ihre Songs sind eine Melange aus Folk, Pop und Alternative Country. Ihre gerne als „City-Folk" und „Tumbleweed-Pop" umschriebene Musik besticht durch einzigartige Gesangsharmonien und melodischen Reichtum. Akustische Gitarren, Banjo, der akzentuierte Einsatz von Fiddle, Mandoline und Stehbass geben ihren Liedern bei allem nötigen Pop-Appeal die bittersüßliche musikalische Färbung. Textlich wimmelt es von Herzschmerz und Verlust – und doch ist stets ein sich aufbauender Klang zu finden, der Entschlossenheit und Lebensfreude ausdrückt.

Bandbesetzung:
Brenley MacEachern - vocals, acoustic guitar
Lisa MacIsaac - acoustic guitar, vocals, violin, mandolin
Adrian Lawryshyn - upright bass, backing vocals

Web-Tipp: www.madisonviolet.com
Video-Tipp: www.wdr.de/tv/rockpalast/extra/videos/2010/0320/madison_violet.jsp
CD-Tipp: Madison Violet „No Fool For Trying", Rough Trade (2009)

Farbe & WOHNEN
MÜLLNER
für ein schöneres Zuhause!
3830 Waidhofen/Thaya · www.farben-muellner.at

www.concerto.at
concerto
MAGAZIN
Österreichs Magazin für Jazz, Blues, World Music & Pop

MGT – Muthspiel/ Grigoryan/Towner

(A/USA/AUS) 18.30

Gitarrenklangkosmos

Drei unterschiedliche Herangehensweisen an das Gitarrenspiel, drei Individualisten, drei Generationen aus drei Kontinenten. MGT, das sind Muthspiel/Grigoryan/Towner. Entstanden in Australien, wo Slava Grigoryan, der jüngste der drei Protagonisten lebt, hat MGT bereits zwei große Tourneen in Australien und gemeinsame Studioaufnahmen in Melbourne hinter sich. 2009/2010 sind MGT nun mit ihrem Album „From a Dream", das auf material records veröffentlicht wurde, auf Tour. Die Musik der drei Gitarrenvirtuosen wird hauptsächlich von Ralph Towner und Wolfgang Muthspiel komponiert. Mit vielen unterschiedlichen Gitarren (Baritongitarre, klassische Gitarre, E-Gitarre, 12-string, Bass) und Spielweisen erschaffen sich MGT einen eigenen Klangkosmos.

Die Gemeinsamkeit der drei Musiker: die klassische Ausbildung, wobei Slava Grigoryan der einzige unter ihnen ist, der heute Konzerte klassischer Musik gibt. Ralph Towner hat seine ganz eigene Musik entwickelt, auf vielen grandiosen ECM Alben dokumentiert, und Muthspiel hat sich dem Jazz verschrieben. Am Beginn von Muthspiels Interesse am Jazz war Towner eine Schlüsselfigur. Man schätzt sich gegenseitig, man hört einander gerne zu. Grigoryan ist der klassische Virtuose, ungemein musikalisch und technisch brillant. In gemeinsamen Konzerten lernt das Publikum die drei Musiker in Solostücken kennen, bevor sich Duos und schließlich ein langer Block im Trio bilden. Die freien und flüssigen Soli Muthspiels setzen Lichtpunkte in dem feinen, ausgehörten musikalischen Gewebe der drei Gitarristen.

Die Band spielt übrigens exklusiv in Waidhofen, worauf der Veranstalter, der Folk-Club Waidhofen, stolz ist und sich natürlich freut.

PPS: Und noch was für Insider: Ralph Towner spielte 1969 zusammen mit Tim Hardin auf der legendären Woodstock-Bühne. Towner legt zwar nicht Wert darauf, doch sei dieses gut gehütete Geheimnis hiermit einmal gelüftet.

Besetzung:
Wolfgang Muthspiel - Gitarren
Slava Grigoryan - Gitarren
Ralph Towner - Gitarren

CD-Tipp: MGT „From a Dream", Material Records (2009)
Web-Tipp: www.materialrecords.com

Amsterdam Klezmer Band (NL) 21.00

Poetic & Powerful

Seit ihrer Gründung 1996 hat die Amsterdam Klezmer Band (AKB) eine erstaunliche Entwicklung durchgemacht. Die Band zieht ihre Einflüsse ausschließlich aus der Musik des Ostens. Die sieben Musiker verbinden das Vermächtnis der Klezmer-Musik, die Intensität des Punks und verschiedene Stile von Gypsy- und Dance-Musik aus dem Balkan miteinander und hinterlassen so nach ihren Auftritten ein erstauntes und vom Tanzen schweißgebadetes Publikum. Sie haben ihren ganz eigenen Sound, arbeiteten in den letzten Jahren aber auch mit verschiedenen anderen Bands zusammen: Mit der Galata Gypsy Band aus der Türkei, Shantel (Bucovina Club), C-mon & Kypski und mit dem zeitgenössischen Jazz-Trio Man Bites Dog, um nur einige zu nennen.

Mit ihren talentierten Musikern ist die Amsterdam Klezmer Band (AKB) ein powervoller und poetischer Live-Act, der das internationale Publikum in seinen Bann zieht. Ihr erfrischender Ansatz des Klezmer- und Balkan-Sounds überwindet die traditionellen Aspekte von diesen und bringt somit einen sehr lebhaften Mix an osteuropäischer Musik hervor. Vor kurzem veröffentlichten sie ihr neues Album „Katla" (Essay Recordings), welches in Waidhofen als Österreich-Premiere erstmals präsentiert wird. Mit Sicherheit ein würdiger und tanzfreudiger Abschluss der 32. Auflage des Waidhofner Musikfests. Wir freuen uns darauf!

Bandbesetzung:
Job Chajes: Frontman, Gesang, Saxophon
Jasper de Beer: Bass, Gitarre, Banjo
Joop van der Linden: Posaune, Tuba, Perkussion
Gijs levelt: Trompete
Theo van Tol: Akkordeon
Janfie van Strien: Klarinette
Alec Kopyt: Perkussion und Gesang

CD-Tipp: Amsterdam Klezmer Band „Katla",
Essay Recordings/Universal Music
Web-Tipp: www.amsterdamklezmerband.com

Allianz

Die Antwort auf alle Versicherungsfragen:

Sicher ist sicher sicher!

Erwarten Sie von mir Betreuung
und Beratung mit dem aha!-Effekt:

Individuell, unkompliziert, flexibel und engagiert.

Ihr Berater:
Andreas Hanisch
Vitiser Straße 12 | A-3830 Waidhofen/Thaya
Tel. 02842 54428 | Mobil 0664 308 63 40
andreas.hanisch@allianz.at | www.hanisch.allianz.at

aha!
ANDREAS HANISCH

Eintrittspreise

Festivalkasse	Erwachsene	Ermäßigung [1]	Jugendliche [2]
3-Tageskarte:	EUR 68,00	EUR 59,00	EUR 49,00
Tageskarte Freitag:	EUR 26,00	EUR 24,00	EUR 23,00
Tageskarte Samstag:	EUR 32,00	EUR 29,00	EUR 26,00
Tageskarte Sonntag:	EUR 32,00	EUR 29,00	EUR 26,00

Vorverkauf	Erwachsene	Ermäßigung [1]	Jugendliche [2]
3-Tageskarte:	EUR 62,00	EUR 54,00	EUR 44,00
Tageskarte Freitag:	EUR 26,00	EUR 24,00	EUR 23,00
Tageskarte Samstag:	EUR 32,00	EUR 29,00	EUR 26,00
Tageskarte Sonntag:	EUR 32,00	EUR 29,00	EUR 26,00

Frühschoppen-Karte für Sonntag um EUR 10,00 an der Festkassa erhältlich! [3]

[1] Ermäßigung für Mitglieder des MV Folk-Club Waidhofen/Thaya, des Spark7-Clubs sowie Club Ö1 (nur 1 Karte) – **Ausweispflicht an der Festkasse!**
[2] Ermäßigung für Jugendliche (von 14 Jahre bis 19 Jahre), Studenten (bis 25 Jahre) und Präsenzdiener – **Ausweispflicht an der Festkasse!**
[3] Bezahlung einer Tageskarte bei Eintritt, bei Verlassen des Geländes bis 16.00 Uhr Rückerstattung des Kaufpreises bis auf EUR 10,00

Generell gilt: Kinder bis zum 14. Geburtstag frei!

Vorverkauf

in NÖ:

- ★ In allen Geschäftsstellen der Sparkassen und Erste Bank über Ö-Ticket
- ★ Bürgerservice der Stadtgemeinde Waidhofen/Thaya, 3830 Waidhofen/Thaya, Hauptplatz 1, 02842/503-50
- ★ Cafe-Pub TELL, 3830 Waidhofen/Thaya, Böhmgasse 32, 02842/51544
- ★ Paul Herzog, CD-Store, 3970 Reinprechts 2, 0676/9467327, online unter herzog.paul1@web.de

in Wien:

- ★ wienXtra Jugend-Info, 1010 Wien, Babenbergerstraße 1, 01/1799
- ★ Cafe Concerto, Lerchenfelder Gürtel 53, 1160 Wien, 01/4064795, www.cafeconcerto.at

in ganz Österreich bei allen Vorverkaufsstellen von oeticket.com

z.B. in Wien: ÖT Center am Graben, ÖT Center Libro, ÖT Center Museumsquartier, Saturn Millennium, Kartenbüro Donauzentrum
in NÖ: Media Markt Krems, Media Markt St. Pölten, Media Markt SCS
in OÖ: Kartenbüro Pirngruber Linz, Media Markt Steyr, Media Markt Wels, OÖ Verkehrsbüro

Nähere Info/Programmzusendung/Zimmernachweis/Kartenvorverkauf:
Bürgerservice der Stadtgemeinde Waidhofen/Thaya, Hauptplatz 1, 3830 Waidhofen/Thaya, 02842/503-50, stadtamt@waidhofen-thaya.gv.at

Allgemeine Infos

Musikfest T-Shirt um EUR 14,00 bei der Eintrittskassa oder am Infostand erhältlich!

Vorverkauf der T-Shirts ab MItte Mai:

- ★ im Bürgerservice der Stadtgemeinde, Hauptplatz 1, 3830 Waidhofen/Thaya;
- ★ in Ingrid's Mode, Inhaberin Ingrid Esche, Hauptplatz 21, 3830 Waidhofen/Thaya;
- ★ in der Waldviertler Sparkasse von 1842 AG, Hauptplatz 22, 3830 Waidhofen/Thaya.

Campingmöglichkeit:

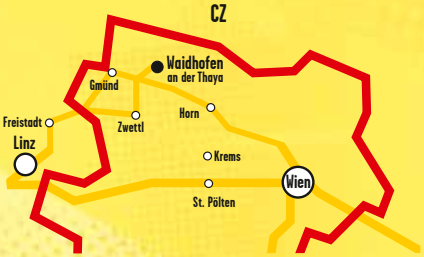
- ★ **Camping frei!**
  ... von Donnerstag 30.06.2011 abends bis Montag 04.07.2011 mittags. Das Festivalgelände weist Toiletten, Dusch- und Waschgelegenheiten auf. Für Camping außerhalb des Festivalgeländes wird keine Haftung übernommen!
- ★ Das Aufstellen von Großzelten innerhalb des abgezäunten Bereiches ist nicht gestattet!
- ★ Die Mitnahme von Getränken in Großgebinden, Kisten und Fässern auf das Musikfestgelände ist nicht erlaubt!
- ★ Auch heuer gilt am Festivalgelände wieder **absolutes „Hundeverbot"!**

Gratis-Kinderanimation auf der Kinderinsel

Das Festival bietet gratis für alle Kinder die berühmte große Kinderinsel, wo man sich so richtig austoben, aber auch kreativ sein kann. Lasst Euch überraschen, die geschulten Kindergartenpädagoginnen freuen sich, wenn Ihr vorbeischaut.

Zufahrtsplan

nach Waidhofen/Thaya



T·E·L·L
Café-Pub

Für Umweltbewusste

RADLgarderobe

Alle Besucher, die mit dem Fahrrad unterwegs sind, können ihr Fahrrad sicher und unentgetlich an der RADLgarderobe abgeben.

Wie funktioniert eine RADLgarderobe?

- ★ Sie geben Ihr Fahrrad bei der RADLgarderobe ab und erhalten einen Bon mit einer Nummer – ganz so wie Sie es von üblichen Garderoben gewohnt sind.
- ★ Ihr Fahrrad wird im Zelt oder einem abgesperrten Bereich sicher abgestellt.
- ★ Sie holen Ihr Rad gegen Vorweis des Garderobe-Bons kostenlos wieder ab.

Die RADLgarderobe ist eine Initiative von Radland NÖ und Klima Aktiv

RADLGARDEROBE Radln sicher abstellen

klima:aktiv mobil

REISSMÜLLER
Baugesellschaft m.b.H.
3830 Waidhofen/Thaya, Wiener Straße 45
Tel.: 02842/52625-0 www.reissmueller.at

32. Int. Musikfest

1.–3. Juli 2011
Waidhofen/Thaya
Thayapark

FREITAG, 1. JULI, AB 17.00

17.00 **Woody Melectric & The Caloric String Quartet** (A)
Mit feiner Lyrik & Groove eröffnet die Waldviertler Formation das Festival.

19.00 **Mojo Blues Band** (A)
Die längstdienende Chicago Blues Formation aus Österreich nach vielen Jahren wieder zu Gast im Thayapark.

21.30 **Richard Thompson** (GB)
Der Rolling Stone wählte ihn unter die 20 besten Gitarristen der Welt. Seit 26 Jahren wieder in Österreich!

0.00 **Lunasa** (IRL)
Die Band zählt zu den heißesten Irish Folk Bands der Gegenwart.

SAMSTAG, 2. JULI, AB 14.00

14.00 **Mary Broadcast Band** (A)
Soul, Blues & Funk vom Feinsten.

16.30 **Colin Vallon Trio** (CH)
Modern Jazz, dargeboten vom „Rising Star"-Trio aus der Schweiz.

19.00 **Sväng** (FIN)
Das finnische Mundharmonika-Quartett swingt sich durch finnische Tangos, nordische Tanzgrooves, slawische Melancholie sowie jede Menge Balkanrhythmen.

22.00 **Keziah Jones** (Nigeria/USA)
Der nigerianische Gitarrist serviert uns eine Mischung aus Funk, rauem Blues und einer Prise traditioneller afrikanischer Musik. Ein Highlight des Festivals.

00.15 **Philipp Fankhauser & Band** (CH)
Der Schweizer Blues-Gitarrist und Sänger zählt zu den Stars in der Schweizer Musikszene, ist in Österreich aber noch ein unbeschriebenes Blatt. Das wollen wir mit diesem Auftritt ändern! Traditioneller, schwarzer Blues vermischt mit einem Schuss „Emmentaler"!

SONNTAG, 3. JULI, AB 11.00

11.00 **Kollegium Kalksburg** (A)
„Positiv Trinken" – Eine frühmorgendliche Moralpredigt auf Wienerisch.

14.00 **Kinderprogramm „Sassy, eine Tuba geht auf Reisen"**
Es war einmal … … in einer großen Stadt in Amerika ein großes Musikinstrument, das träumte von einer Reise in die große, weite Welt. Nach einer Idee & Konzept von Jon Sass.

16.00 **Madison Violet** (CAN)
American Folk & Country der Extraklasse.

18.30 **MGT – Muthspiel/Grigoryan/Towner** (A/AUS/USA)
Drei Gitarren-Virtuosen, drei Individualisten, drei Generationen aus drei Kontinenten. Ein weiterer Höhepunkt des Festivals.

21.00 **Amsterdam Klezmer Band** (NL)
Die Band verbindet das Vermächtnis der Klezmer-Musik, die Intensität des Punks und verschiedene Stile von Gypsy- und Dance-Musik aus dem Balkan zu einem tanzbaren, groovigen Erlebnis.